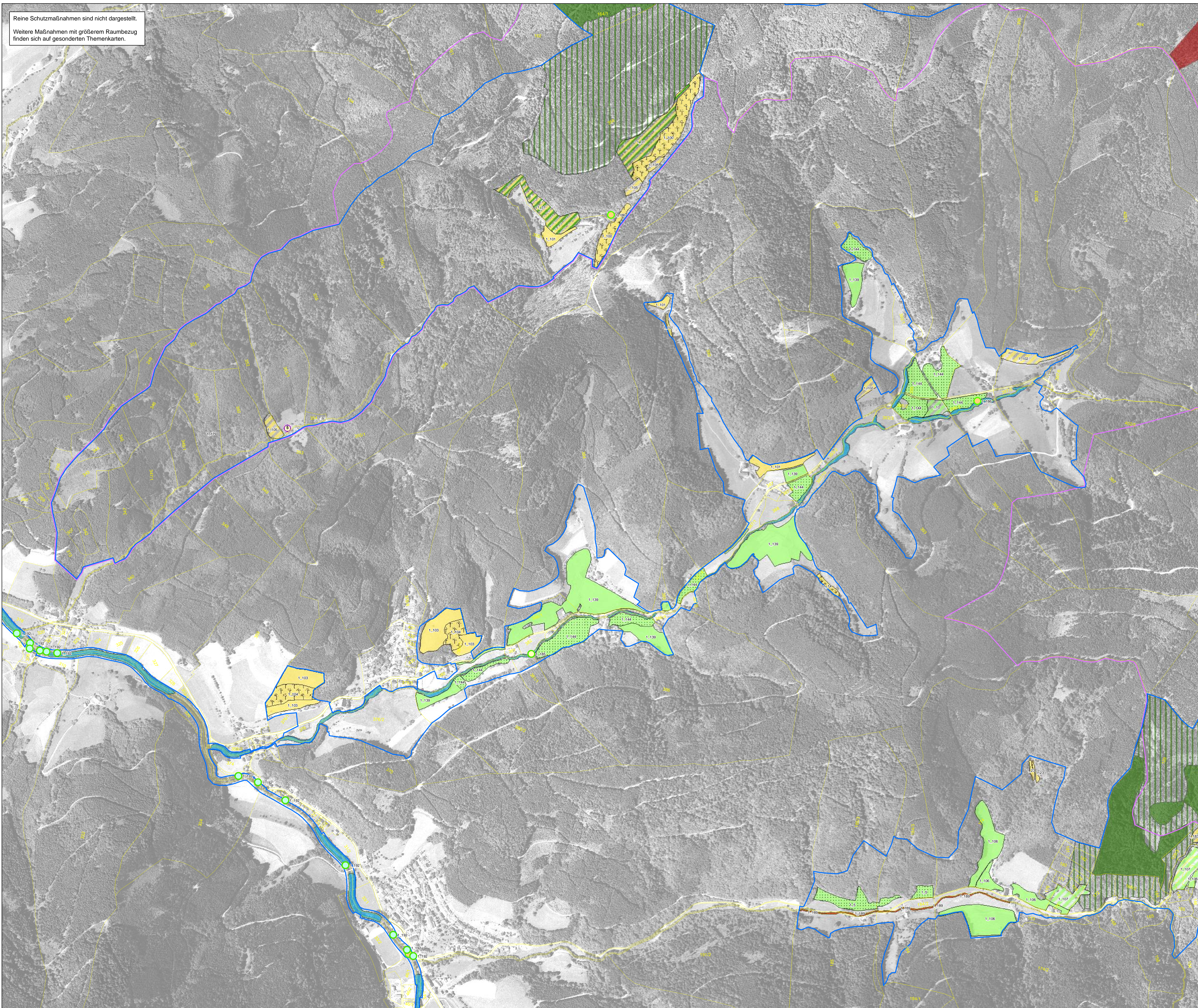


Reine Schutzmaßnahmen sind nicht dargestellt.
Weitere Maßnahmen mit größerem Raumbezug finden sich auf gesonderten Themenkarten.



Maßnahmenempfehlungen

Empfehlungen für Erhaltungsmaßnahmen im Offenland

- BG1: Weidfeldbewirtschaftung: Extensive Beweidung und Weidpflieg
- BG2: Extensive Beweidung auf Feucht- und Nass-Standorten
- BC3: Adlerflambekämpfung und Weidfeldbewirtschaftung
- BC4: Entlastung und Weidfeldbewirtschaftung
- H2: Beweidung auf Heideflächen
- WG1: Weidenbewirtschaftung mit bis zu zwei Nutzungen pro Jahr
- WG2: Weidenbewirtschaftung mit zwei (max. bis zu drei) Nutzungen pro Jahr
- WG3: Weidenbewirtschaftung mit verspätetem Nutzungszeitpunkt
- NM1: Einbindung von Niedermoorflächen in Grünlandbewirtschaftung
- UM1: Extensive Beweidung von Moorflächen
- UM2: sporadische Gehölzentfernung und Pflegemaß
- NT1: Offenhaltung Steinbruch
- NT2: Stocktrieb
- SZ: Gehölzentfernung bei Bedarf
- S1: Turmsmahd
- MO1: Erhaltung epiphytenreicher Gehölze
- F1: Erhaltung eines ökologisch angemessenen Mindestwasserabflusses
- F2: Prüfung Eintragungssituation Holzlagerplatz
- F4: Abstimmung Gewässerunterhaltung

Empfehlungen für Erhaltungsmaßnahmen im Wald

- NW1: Naturnahe Waldwirtschaft (Erhaltung lebensraumtypischer Baumartenzusammensetzung und Verjüngung)
- ST1: Erhalt bedeutsamer Waldstrukturen (Altholz, Totholz, Habitatbäume)
- zusätzlich zu NW1 und ST1
- AS1: Abschnittsweiser Stocktrieb
- AU6: Gelenkte Sukzession
- HA2: Förderung niederwaldartiger Strukturen
- OL1: Erhalt von Offenland durch extensive Nutzung

Empfehlungen für Entwicklungsmaßnahmen im Offenland

- bg5a: Entlastung und Weidfeldbewirtschaftung
- bg5b: Adlerflambekämpfung und Weidfeldbewirtschaftung
- bg6: Extensive Beweidung auf Feucht- und Nass-Standorten
- bg7: Einführung von halboffenen Weidesystemen
- wg4: Grünland-Extensivierung
- bk1: Einführung eines verzögerten Erntezustimmungstermins auf Teilflächen
- m6: Auslichtung von Gehölzen
- af: Entfernung Aufforstung
- rt5: Herstellung Vormantel
- rt6: Waldrandgestaltung
- bt2: Erhöhung des Laubholzanteils
- I3: Zurückdrängung des Indischen Springkrauts
- I6: Eigenentwicklung der Wilden Gutach
- Ita: Prüfung der Durchgängigkeit (Steinkrebs)
- Itb: Prüfung der Durchgängigkeit
- I7: Zurückdrängung des Japankriecherichs
- m7: Auslichtung von Gehölzen (Hochmoor)

Empfehlungen für Entwicklungsmaßnahmen im Wald

- iw2: Förderung bedeutsamer Waldstrukturen (Altholz, Totholz, Habitatbäume)
- nw2: Naturnahe Waldwirtschaft (Förderung standortstypische Baumartenzusammensetzung und Verjüngung)

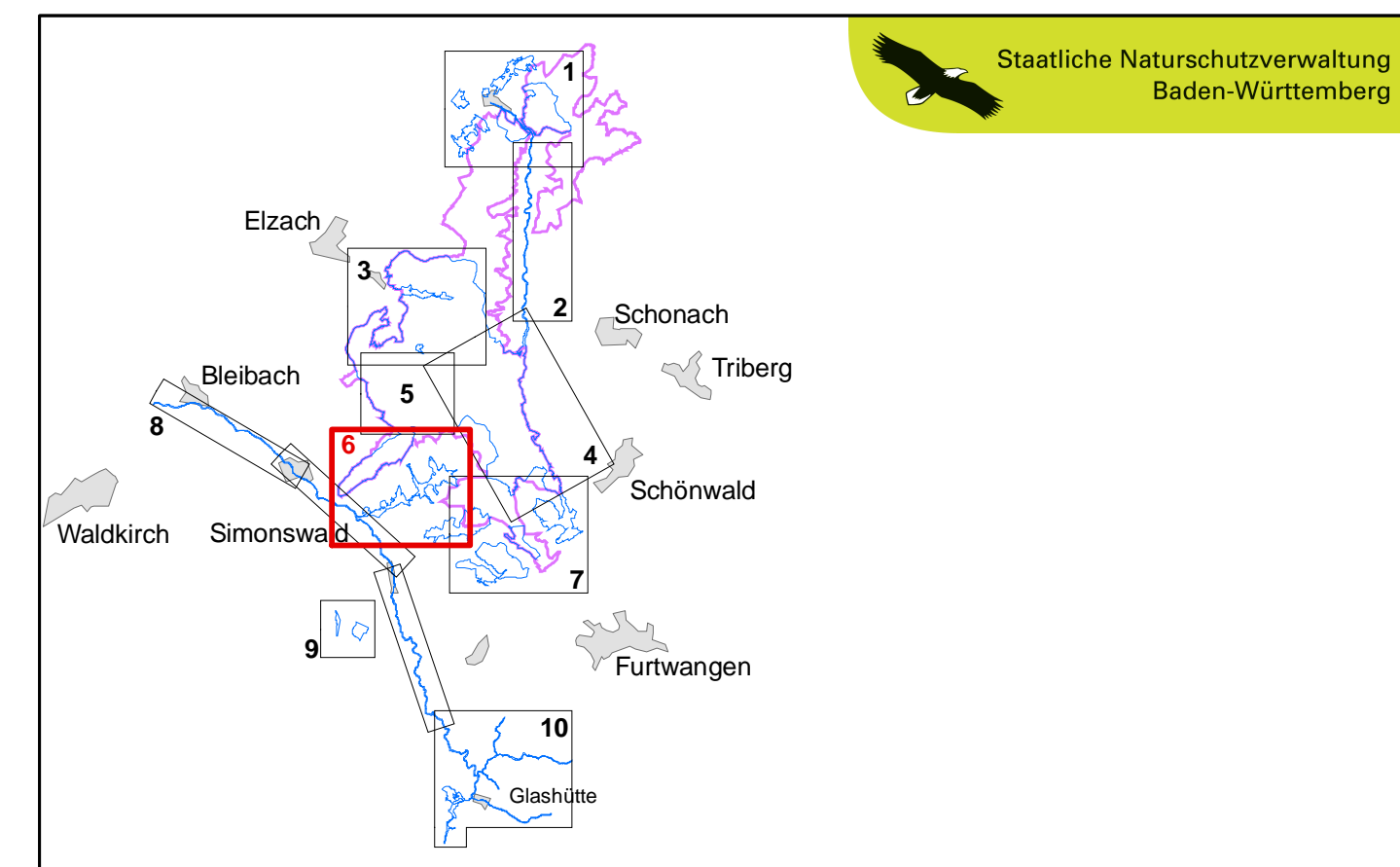
für alle LRT-Flächen excl. bodensaure Nadelwälder (9410) gilt zusätzlich:
nz1: Einrichtung von Naturwaldzellen

- at1: Erhalt und Förderung autochthoner Fichten
- ps1: Beseitigung von Störungen
 - 1 Verlegung Leier (LH)
 - 2 Verlegung Gleitschirmung (GZ)
 - 3 Schärfen von Enteisungsgeräten (gr1)
 - 4 Entnahme von Stützflecken (Fleckenalchansia) (mw2)
 - 5 Schneeräumung
 - 6 Verzicht auf Rinderbeweidung

Beachtung von Hinweisen aus dem Artenschutzprogramm (ASP)

- ASP Pflanzen
- ASP Tiere
- Grenze des FFH-Gebiets 7914-341
- Grenze des Vogelschutzgebiets (SPA) 7814-401 (vorläufig)
- Flurstücksgrenzen

250 125 Meter 0 250



Staatliche Naturschutzverwaltung Baden-Württemberg

Pflege- und Entwicklungsplan für das FFH-Gebiet 7914-341 "Rohrhardsberg, Obere Eiz und Wilde Gutach" und das SPA 7814-401 "Simonswald-Rohrhardsberg" (Teilgebiet)

Karte der Maßnahmen
Teilkarte 6 (Simonswald)

Bearbeiter	ArGe Rohrhardsberg (Offenland), Wagner, Gottfrieds, Zinke P.L.O.G. (Wald) Andres, Zurmühle, Zinke, Bräutigam, Schmidt, Schneider
Gezeichnet	Wagner
Gefertigt am	12.02.2008
Stand	12.02.2008
Kartengrundlage	Orthoflußbild, ALK, © Landesvermessungsamt Ba.-WV., Az: 2851.9-1/3
Maßstab	1:5.000

Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG